

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Prets einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions
Société anonyme fondée en 1819
87, Rue de Richelieu, à PARIS
La Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et contre les Explosions, Société anonyme, fait élection de domicile juridique pour le Canton de Bâle-Ville, chez M. Fritz Vortisch, agent général d'assurances, demeurant à Bâle, 2, Falknerstrasse, en remplacement de M. Imhoff-Settelen.
Pour la Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie, à PARIS,
(D. 4) Le mandataire général: **J. Lambert.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1909. 28. Januar. Die Viehzuchtgenossenschaft in Kallnach u. Umgebung mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1907, pag. 273) hat in der Hauptversammlung vom 30. Dezember 1908 am Platze des aus dem Vorstand ausgetretenen Johann Köhli als Genossenschaftssekretär gewählt: Johann Gerber, Lehrer in Kallnach, der mit dem bisherigen Präsidenten Gottfried Soliwab die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau Bern.

28. Januar. Die Firma H. Jent, Verlag des Bund und Buchdruckerei in Bern (S. H. A. B. Nr. 143 vom 12. April 1902, pag. 570) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Jent & Co, Verlag des «Bund» und Buchdruckerei».

28. Januar. Hermann Jent, von Solothurn, Fritz Pochon-Jent, von Cortaillod, und Max Adolf Jent, von Bern, alle drei in Bern; haben unter der Firma H. Jent & Co, Verlag des «Bund» und Buchdruckerei in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Jent, Verlag des «Bund» und Buchdruckerei» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Verlag des «Bund» und Buchdruckerei. Neugasse 9. Die Firma erteilt Prokura an Wilhelm Hammer, von Ueberdorf, in Bern.

28. Januar. Unter der Firma Ziegelei Zollikofen A. Marcuard A. G. gründet sich mit Sitz in Zollikofen eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat: Die Ziegelei «A. Marcuard» in Zollikofen mit allem zugehörigen Grundbesitz etc. zu erwerben und zu betreiben, sowie sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen und zu diesem Zwecke Liegenschaften zu erwerben, zu überbauen und zu veräußern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. Dezember 1908 festgestellt und angenommen worden. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 870,000 (achthundertsebenzigtausend Franken), eingeteilt in 174 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 5000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an jeden Aktionär und durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates, sowie durch die Einzel- oder Kollektivunterschriften des oder der Delegierten des Verwaltungsrates oder Direktoren je nach Beschluss des Verwaltungsrates. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden für eine erste Amtsperiode bis 31. Dezember 1912 durch § 24 der Gesellschaftsstatuten bezeichnet: 1) Alphons Marcuard-von Wurstemberger, von und in Bern; 2) Friedrich Merbach, Baumeister, von und in Bern; 3) Richard von Müller, von Bern, Landwirt in Hofwil. Als Delegierter des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde bezeichnet: Alphons Marcuard-von Wurstemberger, von und in Bern. Zum Direktor mit Einzelunterschrift per procura wurde gewählt: Walter Marcuard, von und in Bern. Geschäftslokal: Zollikofen.

28. Januar. Der Inhaber der Firma Jul. Zollinger, Universitätsbuchhandlung und Wissenschaftliches Antiquariat in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 13. September 1907, pag. 1597, und dortige Verweisung) verzeigt ein ferneres Geschäftslokal im Rvyfliggässchen 6 und hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Papeterie.

29. Januar. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Uettilgen und Umgebung hat sich eine Genossenschaft gebildet, zum Zwecke der allseitigen Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthalerfleckviehs und eines vorteilhaften Absatzes der Zuchtprodukte. Ihr Sitz ist in Uettilgen, Gemelde Wohlen. Die Statuten sind am 27. November 1908 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Bei der Gründung konnte die Mitgliedschaft erworben werden durch Unterzeichnung der Statuten. Die spätere Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Der Austritt kann jeweilen auf Schluss

eines Rechnungsjahres erfolgen, nach vorausgegangen dreimonatlicher Anzeige, welche schriftlich an den Vorstand zu geschehen hat. Ausserdem geht die Mitgliedschaft verloren durch Tod, durch Verlust des Aktivbürgerrechts und durch Ausschluss. Genossenschaftler können durch die Genossenschaftsversammlung ausgeschlossen werden, wenn sie sich zu Wiederhandlungen gegen die Statuten zu schulden kommen lassen, sei es durch schlechte Haltung ihrer Tiere, sei es überhaupt durch ein dem Ansehen der Genossenschaft nachteiliges Verhalten. Jedes austretende oder ausgeschlossene Mitglied (bezw. seine Erben oder sonstigen Rechtsnachfolger) hat keinen Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteiles nach Mitgah der letztgeschlossenen Jahresrechnung, welcher jedoch die einbezahlten Beiträge nicht überschreiten darf. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Ein Vermögenssaldo wird im Verhältnis der einbezahlten Anteilscheine auf die Mitglieder verteilt. Der reine Vermögensbestand ergibt sich, wenn von der Schätzung der Vermögensgegenstände unter Zurechnung allfälliger Guthaben, sämtliche Schulden der Genossenschaft, seien es Anleihen oder sonstige, in Abzug gebracht werden. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Genossenschaftsversammlung (Generalversammlung); 2) der aus 4 Mitgliedern bestehende Vorstand, welcher die Genossenschaft gegen aussen zu vertreten hat; 3) Die Rechnungsrevisoren; 4) die Expertenkommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident des Vorstandes oder dessen Stellvertreter gemeinschaftlich mit dem Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind gegenwärtig: Präsident: Fritz Jenny, Sohn, von Ifwil, in der Scheuermatt; Vizepräsident: Hans Frey, von Wohlen, in Uettilgen; Kassier: Adolf Burri, von Köniz, in Uettilgen; Sekretär: Alfred Reber, von Schangnau, in Oberdettligen.

29. Januar. Die Käseigenossenschaft Uettilgen mit Sitz in Uettilgen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 6. April 1907, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 24. Oktober 1908 am Platze der ausgetretenen Johann Frey, Präsident, Johann Tschannen, Vizepräsident und Kassier, sowie Ernst Plattner, Sekretär, neu gewählt, als Präsident: Adolf Burri, von Köniz; als Vizepräsident und Kassier: Emil Zingg, von Rapperswil-Wiezewil, und als Sekretär: Fritz Schütz, von Wohlen, alle wohnhaft in Uettilgen. Der Präsident oder der Vizepräsident des Vorstandes zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

29. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Verband der Lebens- & Genussmittelarbeiter der Schweiz mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 439 vom 29. Oktober 1906, pag. 1753) hat in der Vorstandsversammlung vom 12. März 1909 sein Zentralkomitee neu bestellt. Zentralpräsident ist nunmehr: Fritz Kästli, von Rapperswil (Bern); Vizepräsident ist Jakob Zimmermann, von Buchholterberg (Bern); Verbandssekretäre sind: Karl Habesreiter, von Ichenhausen (Bayern), und Karl Erdmann, von Dortmund (Westfalen); alle in Bern. Geschäftsdomizil: Kapellenstrasse 6.

29. Januar. Die Firma J. Wenger, Butter und Eier en gros, Vertretungen der Lebensmittelbranche, in Bern (S. H. A. B. Nr. 268 vom 29. Oktober 1907, pag. 1858) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wenger & Hug».

29. Januar. Johann Wenger, von Kirchenthurnen, und Max Wilhelm August Hug, von Bern, beide in Bern, haben unter der Firma Wenger & Hug in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1909 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Wenger übernimmt. Natur des Geschäftes: Butter und Eier en gros und Eierteigwarenfabrik. Geschäftslokal: Mittelstrasse 4, vom 1. März 1909 an untere Vilettenmattstrasse 13.

Bureau Interlaken.

28. Januar. Regina Hôtel Jungfrauüblich A. G. (Familie J. Oesch) in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 273 vom 26. Juni 1906, pag. 1089). An der Aktionärsversammlung der genannten Aktiengesellschaft vom 12. Dezember 1908 wurde eine Partialrevision der Statuten vom 9. Juni 1906 vorgenommen, so u. a. die Firma ergänzt mit «Rugen Hotel», so dass der Firmenamen nunmehr lautet Regina Hôtel Jungfrauüblich u. Rugen Hôtel A. G. (Familie J. Oesch). Die Revision der andern Artikel ist unwesentlich und hat für Dritte kein Interesse.

28. Januar. Unter der Firma Wassergenossenschaft der Birkenthal-Hauöhrli- und Betensee-Güter in Brienz bildet sich eine Genossenschaft zum Zwecke, die Birkenthal-Hauöhrli-Betensee- und andern Güter mit Wasser zu versehen, durch Erwerbung von Quellen, oder bezüglichen Dienstbarkeitsrechten, Durchleitungsrechten, Erstellung von Leitungen, Brunntuben, Reservoirs etc. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Brienz. Die Statuten sind am 1. November 1908 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft sind sämtliche Eigentümer des Birkenthal-Hauöhrli-Betensee- und anderer Güter, die an der Wasserleitung angeschlossen sind. Der Austritt aus der Genossenschaft kann durch Kündigung mit sechsmonatlicher Frist, aber nur auf Ende eines Geschäftsjahres herbeigeführt werden. Er erfolgt ferner durch die Verusserung der Grundstücke; die neuen Erwerber derselben treten aber ohne weiteres in die Genossenschaft als Mitglieder ein und haben sich den gegenwärtigen Statuten und dem von der Hauptversammlung zu erlassenden Regulativ zu unterziehen. Die Hauptversammlung kann Wasserabgabe an weitere Landeigentümer beschliessen, und es treten die betreffenden alsdann der Genossenschaft als Mitglieder bei. Die Leistungen der Genossenschaft bestehen in periodischen Beiträgen zur Erstellung und Unterhaltung der Wasserversorgung. Neueintretende Genossenschaftler haben überdies für den Anschluss an die Hauptleitung eine Anschlussgebühr zu entrichten. Sowohl die periodischen Leistungen der Mitglieder, als diese Anschlussgebühr werden von der Hauptversammlung bestimmt.

Die ausscheidenden Mitglieder, resp. die betreffenden Grundstücke bleiben der Genossenschaft für alle diejenigen Verpflichtungen halbar, die nach Massgabe dieser Statuten und des Regulatives auf die Dauer ihrer Mitgliedschaft entfallen. Die ausscheidenden Mitglieder haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ueber die Benutzung und Unterhaltung der ganzen Wasserversorgungsanlage, Beaufsichtigung derselben, das Verhalten der Beiträge der Mitglieder, die Bedingung für weitere Wasserabgabe, Strafbestimmungen, kann die Hauptversammlung ein Regulativ aufstellen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Publikation in einem vom Vorstand zu bezeichnenden Lokalblatt. Als solches ist der «Amtsanzeiger von Interlaken» bestimmt worden. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung der Mitglieder; 2) der aus einem Präsidenten, einem Sekretär, einem Kassier, vier Beisitzern und einem Aufseher bestehende, von der Hauptversammlung gewählte Vorstand; der Kassier ist zugleich Vizepräsident; 3) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Vizepräsident und Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Peter Grossmann-Fuchs, von und in Brienz; Sekretär: Melchior Flück, am Nussbaum, von und in Brienz; Kassier und zugleich Vizepräsident: Johann Amacher-Michel, von und in Brienzwiler. Beisitzer: Johann von Bergen-Schild; Peter Schild-Fischer; Johann Schild-Schild; diese drei in Brienzwiler, und Peter Stähli, Weibel, in Hofstetten; Aufseher: Peter Schild-Schild, in Brienzwiler.

Bureau Laupen.

28. Januar. Die Viehzuchtgenossenschaft Neuenegg, am 4. Juli 1892 in das Handelsregister von Laupen eingetragen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1892, pag. 631) hat in ihrer Hauptversammlung vom 25. Januar 1909, abgehalten im «Sterren» zu Neuenegg, ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen ihrer früheren Statuten getroffen, die für die Öffentlichkeit von Bedeutung sind: Der Sitz der Genossenschaft ist Neuenegg. Dieselbe bezweckt, durch Ankauf und Haltung von Bullen und Kühen möglichst reiner Abstammung der Simmenthaler-Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl der Stammtiere und rationelle Aufzucht der Jungviehware, Führung der bezüglichen Register, Vorsorge für rationelle Sommerung, Pacht und Ankauf von Alpelweiden, die Qualität und den Wert des Viehstandes der Genossenschafter zu heben und zu fördern. Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungsfähige Bürger der Einwohnergemeinde Neuenegg und Laupen sein, welche im Besitz der bürgerlichen Rechte und Ehren sich befinden. Die Aufnahme erfolgt nach vorheriger Anmeldung beim Vorstand durch Beschluss der Hauptversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austrittserklärung, Ausschluss infolge Beschlusses der Hauptversammlung, Verlust des Aktivbürgerrechtes, richterliches Urteil und durch Tod des Genossenschafters. Jeder Neueintretende hat wenigstens einen Anteilsgeld zu lösen und ein durch die Hauptversammlung festzusetzendes Eintrittsgeld zu bezahlen. Der Nominalbetrag der Anteilsscheine wird festgesetzt auf Fr. 30. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen, soweit das Vermögen der Genossenschaft nicht hinreicht. Diese Haftung erstreckt sich auch auf die durch die bisherige Viehzuchtgenossenschaft Neuenegg eingegangenen Verpflichtungen. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Expertenkommission, der Bergvogt und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand wird durch die Hauptversammlung gewählt, er besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und einem Beisitzer. Durch Beschluss der Hauptversammlung können die Funktionen des Vizepräsidenten und Kassiers oder des Kassiers und Sekretärs in einer Person vereinigt werden, in welchem Falle ein weiterer Beisitzer zu wählen ist. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich. Namens desselben zeichnen der Präsident, der Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder, sowie die Erben verstorbenen Genossenschafter verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die übrigen im Handelsamtshlatt Nr. 157 vom 8. Juli 1892, pag. 631 publizierten Tatsachen haben keine Veränderung erlitten. Die Genossenschaft hat ihren Vorstand bestellt wie folgt: a. Präsident: Grossrat Samuel Wyssmann, in Neuenegg; b. Vizepräsident: Samuel Kormanmann, Landwirt, Heitern; c. Kassier: Fritz Marschall, Landwirt im Buchli; d. Sekretär: Samuel Marschall, Landwirt in Wyden; e. Beisitzer: Samuel Schmid, Wirt in Laupen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

28 janvier. La raison Jules Froidevaux-Beuret, à Saignelégier, boulangerie, épicerie pâtisserie, confiserie, vins en gros (F. o. s. du c. du 22 décembre 1906, n° 518, page 2069, et du 4 mai 1908, n° 112, page 794), est radiée ensuite de cessation de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «J. Fromaigeat-Jobin», à Saignelégier.

Le chef de la maison J. Fromaigeat-Jobin, à Saignelégier, est Joséphine, née Jobin, veuve de Louis Fromaigeat, originaire de Vicques, demeurant à Saignelégier. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, pâtisserie, confiserie, vins en gros. Bureau: A Saignelégier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «J. Froidevaux-Beuret», qui est radiée.

28 janvier. La raison Lucien Henner aux Ecarres, marchand de vins et spiritueux, à Murlaux (F. o. s. du c. du 4 mai 1896, n° 125, page 515), est radiée d'office ensuite du départ de la titulaire.

28 janvier. La raison Louise Chapuis, aux Breuleux, maîtresse d'hôtel (F. o. s. du c. du 25 février 1901, n° 64, page 253), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1909. 25 Januar. Hermann Ortlieb, von und in Konstanz, vom 1. März 1909 ab in Luzern, und Emanuel Guggenheim, von Lengnau, in Luzern, haben unter der Firma H. Ortlieb & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Februar 1909 beginnt. Hermann Ortlieb ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Emanuel Guggenheim Kommanditär mit Fr. 5000 (fünftausend Franken). Hut- und Herren-Modehaus Union, Kornmarkt 10.

25. Januar. Inhaber der Firma Robert Murjahn, Deutsche Amphibolin-Werke in Luzern ist Robert Murjahn, von Bremen, in Ober-Ramstadt bei Darmstadt. Amphibolin Werke Farbenfabrik, Brüningstrasse.

25. Januar. Die Firma «Julius Keller» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 131 vom 22. Mai 1908, pag. 933) wird abgeändert in Julius Keller, Baugeschäft z. Klosterhof.

26. Januar. Die Firma Jos. Schwerzmann & Cie. in Ebikon (Holzstiftfabrikation) (S. H. A. B. Nr. 300 vom 3. Dezember 1908, pag. 2058) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Ebikon vom 17. Januar 1909 von Amtswegen gelöscht worden.

26. Januar. Verein für ein Luzerner Lungen-Sanatorium mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 434 vom 31. Dezember 1901, pag. 1734) hat an seiner Komiteesitzung vom 17. November 1908 seinen Vorstand neu bestellt und tritt an Stelle von Josef Renggli als I. Aktuar: Friedrich Berner, von Zürich, in Luzern.

26. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Burri in Schenkon (S. H. A. B. Nr. 72 vom 21. Februar 1905, pag. 286) hat ihr Domizil nach Root verlegt und verzigt als Geschäftsnatur: Kauf und Verarbeitung von Milch, Schweinehandel.

27. Januar. Die Firma Alb. Forrer in Luzern (Hauptagentur der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft) (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1883, pag. 493) ist infolge des am 9. August 1902 erfolgten Ablebens des Inhabers erloschen.

28. Januar. Unter dem Namen Innerschweizerische Vereinigung für Heimatschutz gründet sich mit Sitz in Luzern, als Sektion der schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz und anerkennt als solche die Satzungen der Gesamtvereinigung, ein Verein auf unbestimmte Dauer, zum Zwecke, in ihren Wirkungsgebieten der Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug ihre natürlichen und geschichtlich gewordenen Eigenarten zu schützen, sowie alle Bestrebungen zur Erhaltung und Förderung innerschweizerischen Volkstums auf dem Gebiete einheimischer Kultur einzubeziehen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Anmeldung beim Vorstand und durch Anerkennung der Satzungen des Vereins. Jedes Mitglied verpflichtet sich zu tatkräftiger Propaganda und vor allem zur Meldung schädigender Unternehmungen an den Vorstand und zur Bezahlung folgender Jahresbeiträge: a. Der Einzelmitglieder mindestens Fr. 4; b. der kollektiven Mitglieder auf Vereinbarung hin mit dem Vorstand mindestens Fr. 10. Die allfälligen Bekanntmachungen erfolgen durch das Organ der schweizerischen Vereinigung «Der Heimatschutz». Die Organe des Vereins sind: Die Vereins-Versammlung und ein Vorstand von 4 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Obmann oder der Statthalter mit dem Schreiber in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Obmann ist Ernst Zahn, von Zürich, in Göschenen; Statthalter: Karl Mossdorf, von Luzern, in Luzern; Schreiber ist August am Rbyn, von und in Luzern.

28. Januar. Die Firma «Josef Brügger-Honauer», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 384 vom 28. September 1905, pag. 1533) hat ihre Zweigniederlassung in Hochdorf aufgegeben, die Firma Josef Brügger-Honauer (Handel in Nähmaschinen, Velos, Motorrädern, nebst Zubehör, Waschmaschinen), in Hochdorf, ist daher erloschen.

29. Januar. Die Inhaber der Firmen Karl E. von Vivis (S. H. A. B. Nr. 127 vom 30. Mai 1893, pag. 511) und A. Heller (S. H. A. B. Nr. 45 vom 2. März 1891, pag. 749), beide in Luzern, haben mit 1. Januar 1909 auf ihre Firmen verzichtet und sind dieselben daher erloschen.

Mit gleichem Datum haben sie sich unter Uebernahme von Aktiven und Passiven ihrer erloschenen Firmen unter Zuzug von Fritz Stocker, von Ahtwil (Aargau), in Luzern, in eine Kommanditgesellschaft unter der Firma von Vivis & Cie. in Luzern vereinigt. Von Vivis und Heller sind unbeschränkt haftende Teilhaber und Stocker Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Letzter wird die Prokura erteilt. Handel in natürlichen und künstlichen Mineralwassern, Fabrikation und Vertretungen von letztern. Geschäftslokal: Seidenhofstrasse 10.

Glarus — Glaris — Glarona

1909. 27. Januar. Unter der Firma Glarnerische Pferdeversicherungs-genossenschaft bilden Pferdebesitzer aus dem Kanton Glarus und aus benachbarten Landesgegenden mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, mit dem Zwecke, den Schaden, der infolge von Krankheit oder Unfall ihrer Pferde, Fohlen, Ponny's, Maultiere und Esel entsteht, und den Tod, notwendig gewordene Schlachtung oder für den Besitzer dienstuntauglichkeit infolge unheilbarer Krankheit nach sich zieht, gegenseitig gemeinsam zu tragen. Die Statuten sind am 17. Januar 1909 festgestellt worden. Der Eintritt in die Genossenschaft ist freiwillig und kann jederzeit geschehen, entweder durch Einschätzung eines oder mehrerer der vorgenannten Tiere oder durch Bezahlung eines persönlichen Jahresbeitrages von Fr. 5. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Mitteilung an den Quästor spätestens drei Monate vor Schluss des Versicherungsjahres. Durch den erfolgten Austritt aus der Genossenschaft erlöschen alle Ansprüche an dieselbe; dagegen ist der Genossenschafter verpflichtet, allfällige später notwendige Nachzahlungen für den Zeitraum seiner Versicherung nachträglich noch zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen, eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Schätzer; d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident, der Quästor oder das als Stellvertreter der erstgenannten bezeichnete Vorstandsmitglied kollektiv je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Dr. Philipp Mercier, in Glarus, Präsident; Caspar Leuzinger-Böhni, in Glarus, Vizepräsident; Leonhard Tschudi, in Schwanden, Quästor und zugleich Aktuar; Oberstleutnant Ludwig Zweifel, in Netstal (Stellvertreter der beiden erstgenannten); Tierarzt Ludwig Keller, in Schwanden; Landrat Samuel Stüssi, in Niederurnen; Heinrich Stüssi-Stüssi, Fuhrhalter in Linthal.

27. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Fridolin Weber & Sohn, Metzgerei und Landwirtschaft, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 229 vom 14. August 1896, pag. 944) ist Fridolin Weber ausgetreten; infolgedessen ist die Firma erloschen. Das Geschäft ist mit Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Kaspar Weber» in Netstal übergegangen.

27. Januar. Inhaber der Firma Kaspar Weber in Netstal, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fridolin Weber & Sohn» übernimmt, ist Kaspar Weber, von und in Netstal. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Landwirtschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1909. 27. janvier. La raison J. Donderi, à Bulle (F. o. s. du c. du 30 décembre 1908, n° 322, page 2207), ajoutée à son commerce de comestibles: Vins en gros.

27. janvier. La Société de fromagerie de Romanens, à Romanens (F. o. s. du c. du 14 septembre 1902, n° 331, page 1321), a élu président: Félix Pittet, de Romanens, et Alexandre Charrière, de Cerniat; Calixte Descloux, fils de Louis; Philippe Descloux, feu Pierre, tous deux domiciliés à Romanens. Le président Pittet et le secrétaire François Frossard sont autorisés à signer au nom de la société.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

28. janvier. L'inscription du Syndicat de Romont pour l'élevage du bétail race tachetée rouge, association ayant son siège à Romont (F. o. s.

du c. du 15 janvier 1909, n° 11, page 73), est complétée dans ce sens que les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Olten.

1909. 29. Januar. Die Firma **Frau P. Maurer** in Trimbach, Installationsgeschäft (S. H. A. B. Nr. 420 vom 15. Oktober 1906, pag. 1677, und Nr. 497 vom 8. Dezember 1906, pag. 1986) ist infolge Verkaufs des Gesellschaftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die neue Firma «**Franz Maurer**», in Trimbach über.

Inhaber der Firma **Franz Maurer** in Trimbach ist **Franz Maurer**, von Herzheim (Rheinpfalz), in Trimbach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Frau P. Maurer**», in Trimbach. Natur des Geschäftes: Installationsgeschäft und Schlosserei. Geschäftslokal: Freiestrasse.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. Int. — Appenzello Int.

1909. 28. Januar. Die Firma **Franz Neff**, mechanische Stickerei, in Gonten (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883, pag. 257) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

28. Januar. Inhaber der Firma **Franz Neff** in Gonten ist **Franz Anton August Neff**, von Appenzell, in Gonten. Natur des Geschäftes: Anfertigung und Verkauf von Stickereien.

28. Januar. Inhaber der Firma **Wilhelm Neff** in Appenzell ist **Wilhelm Neff**, von und in Appenzell. Natur des Geschäftes: Broderie. Geschäftslokal: Falkenburg.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 28. Januar. Die Firma **Aug. Schirmer**, Flaschner, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 16. Oktober 1884, pag. 718) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**August Schirmer & Sohn**».

28. Januar. **August Schirmer**, Vater, und **August Schirmer**, Sohn, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **August Schirmer & Sohn** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm, unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Aug. Schirmer, Flaschner**». Natur des Geschäftes: Flaschnerei in allen Branchen, Installation und Ladengeschäft. Geschäftslokale: Metzgergasse Nr. 9a und 11a, und Sternackerstrasse Nr. 2.

28. Januar. Inhaber der Firma **H. Lehmann**, Korbflechterei, in Rorschach ist **Bernmann Lehmann**, von Arni, Kt. Bern, in Rorschach. Natur des Geschäftes: Korbflechterei und Rohrmöbel. Geschäftslokal: Neugasse Nr. 6.

28. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Luzi & Rothenberger** in Liquid., Weinhandlung, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 162 vom 26. Juni 1908, pag. 1165) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

28. Januar. Der Verein unter dem Namen **Verein zur Verwaltung des Vereinhausees Kasino** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1907, pag. 4003) hat in der Quartalversammlung vom 14. Mai 1908 die Statuten revidiert. Aus den neuen Statuten, welche nur wenig von den früheren abweichen, ist hervorzuheben, dass die Mitgliedschaft nur von solchen Personen erworben werden kann, welche Eigentümer von auf den Verein lautenden Obligationen im Betrage von wenigstens Fr. 400 sind. Ferner erfolgt nimmehr die Aufnahme als Vereinsmitglied auf Anmeldung bin durch Beschluss der Verwaltungskommission. Die Vereinsorgane bleiben dieselben wie bisher, ebenso sind keine Personaländerungen bei den zeichnungsberechtigten Verwaltungskommissions-Mitglieder vorgekommen. Die Einberufung zu den Generalversammlungen geschieht von nun an durch Einladungskarten.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau.

1909. 28. Januar. Die Firma **Stahel & Co.** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 257 vom 16. Oktober 1907, pag. 1786) erteilt Einzelprokura an **Martha Stahel-Schiesser**, von und in Aarau.

Bezirk Kuhn.

28. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. & R. Baur** in Beinwil (S. H. A. B. Nr. 476 vom 28. Dezember 1903, pag. 1902) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Max Gottfried Baur und **Walter Robert Baur**, beide von und in Beinwil a. See, haben unter der Firma **G. & R. Baur** in Beinwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. Januar 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**G. & R. Baur**» übernimmt. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Gottfried Baur**, von und in Beinwil a. See. Natur des Geschäftes: Zigarren- und Tabakfabrikation. Geschäftslokal: Haus Nr. 240.

Bezirk Zofingen.

28. Januar. **Alfred Bäuml**, **Samuels**, **Ernst Bäuml**, **Samuels**, und **Walter Bäuml**, **Samuels**, alle von Lupsingen (Kt. Baselland), in Oftringen, haben unter der Firma **S. Bäuml Söhne** in Oftringen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Handelsgärtnerei und Baumschulen. Geschäftslokal: Beim Wirtshausli.

28. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lanz & Hofer**, Baugeschäft und Handel mit Baumaterialien, in Rothrist (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1908, pag. 123) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 24885. — 28. Januar 1909, 6 Uhr.

Georg Döbellin, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Magenbitter — Likör.



Eingetragene Schutzmarke

Nr. 24886. — 28. Januar 1909, 8 Uhr.

Citrovinfabrik Sitterdorf H. Klingler,
Sitterdorf (Thurgau, Schweiz).

Essig und Spirituosen aller Art.



Nr. 24887. — 28. Januar 1909, 8 Uhr.

Homophon Company, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrik und Handlung,
Berlin (Deutschland).

Schallflächen, insbesondere Schallplatten; Sprechapparate und deren Bestandteile.



Nr. 24888. — 28. Januar 1909, 3 Uhr.

G. Gerber & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.

JSLAM

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Ville de Neuchâtel

Titres sortis au tirage du 30 septembre 1908

Emprunt de 1902, 3 1/2 %. — 30 obligations de fr. 1000 l'une: (271.)
Nos 69, 107, 140, 202, 207, 300, 385, 462, 475, 736, 815, 822, 847, 881, 1032, 4074, 1134, 1236, 1339, 1391, 1484, 1545, 1656, 1690, 1710, 1799, 1812, 1837, 1943, 1960.

Emprunt de 1905, 3 1/2 %. — 20 obligations de fr. 1000 l'une:
Nos 22, 207, 374, 452, 550, 599, 607, 618, 694, 756, 936, 1082, 1132, 1243, 1307, 1357, 1458, 1528, 1653, 1768.

Les titres ci-dessus sont remboursables, dès le 31 décembre écoulé, à la Caisse communale, à Neuchâtel, à la Banque cantonale neuchâteloise, de 1905, chez MM. Zahn & Co, à Bâle, à la Banque commerciale de Bâle et la Banque cantonale de Berne.

Neuchâtel, janvier 1909.

Le directeur des finances de la commune:
Jean de Pury.

Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Bern

Der Coupon Nr. 3 unserer Aktien wird vom 1. Februar 1909 an mit (269')

Fr. 50

bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, bei der Kantonalbank von Bern in Bern, sowie an unserer Kasse, Wollenstrasse Nr. 1, eingelöst.

Bern, den 30. Januar 1909.

Der Verwaltungsrat

Handelsauskunfts- & Incassobureau
F. X. Moeschlin

J. A. Tritschler's Nachfolger

Basel Gegründet 1869 Zürich

Falknerstrasse 7 Fraumünsterstr. 14 (Metropol)

Prompteste und gewissenhafteste Bedienung. Vorteilhafteste Bedingungen. Direkte Verbindungen (über 20,000 Berichtstätter) in allen Weltteilen. Prospekte gratis und franko. 21

Aktiengesellschaft der vereinigten schweizerischen Portlandcementfabriken in Liquidation (A.-G. Portland) in Zürich
Société anonyme des Portlands suisses en liquidation

Die im Frühjahr 1901 unter der Firma « Aktiengesellschaft der vereinigten schweizerischen Portlandcementfabriken (A.-G. Portland) in Zürich; Société anonyme des Portlands suisses » gegründete Aktiengesellschaft ist durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 16. Dezember 1908 in Liquidation getreten, und hat den Verwaltungsrat als Liquidationskommission eingesetzt.

Der Verwaltungsrat hat seinerseits die Durchführung der Liquidation den HH. R. Frey in Luterbach bei Solothurn (bisher Präsident der Gesellschaft), R. Zurlinden in Aarau (Vizepräsident) und R. Greuter in Zürich V (Direktor der Gesellschaft) übertragen und denselben die Befugnis erteilt, je einzeln für die Firma in Liquidation rechtsgültig zu zeichnen. (210.)

Es werden nun im Sinne von Art. 665 des schweizer. Obligationenrechts die sämtlichen Gläubiger hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche an obiger Gesellschaft sofort den bestellten Liquidatoren unter der Adresse: **A.-G. Portland in Liquidation, Zürich, Seidengasse 9** schriftlich und chargiert anzumelden.

Zürich, 20. Januar 1909.

Die Liquidatoren:

Frey, Zurlinden, Greuter.

Bank für Appenzel A.-Rh., Herisau

Unsere tit. Aktionäre werden hiermit zur (270.)

ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 16. Februar 1909**, nachmittags 3 Uhr, in's **Kasino Herisau**, höflich eingeladen.

Traktanden:

1. Bericht und Antrag der Revisoren.
2. Abnahme der Rechnung und des Berichtes pro 1908 und Entlastung der Verwaltung.
3. Eventualantrag des Verwaltungsrates auf Verteilung des Reingewinnes.
4. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Uebernahme der Bank für Appenzel A.-Rh. in Herisau durch den Schweiz. Bankverein und Genehmigung des bezüglichen Präliminar-Vertrages vom 16. Dezember 1908.
5. Ermächtigung an den Verwaltungsrat, alle zur Durchführung der Fusion erforderlichen Massnahmen zu treffen.

Nach § 40 der Statuten müssen zur gültigen Beschlussfassung über Traktandum 4 mindestens zwei Drittel aller Aktien vertreten sein und zustimmen. Die tit. Aktionäre werden deshalb gebeten, recht zahlreich an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen, um keine zweite anzuberaumende Versammlung nötig zu machen.

Geschäftsberichte, Vollmachtsformulare für die Vertretung von Aktien, sowie Stimmkarten sind vom 5. Februar 1909 an, bis 15. Februar 1909, abends, an unseren Kassen in Herisau und je Mittwoch und Samstag in unserem Comptoir St. Gallen, Gallusstrasse 18, erhältlich. Die Stimmkarten werden nur gegen Einreichung eines nach Nummern geordneten Aktienverzeichnisses ausgehändigt.

Herisau, den 29. Januar 1909.

Namens des Verwaltungsrates der Bank für Appenzel A.-Rh.

Der Präsident:

Leonhard Graf.

1^a Kapital-Anlage

Gut prosperierendes Geschäft (ohne Fabrikation) mit nachweisbar sehr günstiger Rendite sucht zur Vergrößerung des Lagers und der Betriebsmittel das Kapital zu erhöhen. Prima Bank-Referenzen. Offerten unter **F 691 Y** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (100)

Fabrique de cigares et tabacs

en pleine activité, est à remettre dans la Suisse française, à des conditions avantageuses. Installation moderne, outillage complet, ancienne clientèle. Bel immeuble. Usine. Terrain et dépendances suffisants pour agrandir.

Ecrire sous chiffre **G 20491 L** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** (237.)

Aktiengesellschaft

Hotel Rigi-Kaltbad

Einladung zur II. ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Samstag, den 6. Februar 1909, vormittags 11 Uhr**
im **Restaurant Flora, I. Etage, Luzern**

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über Abänderung der Statuten.
2. Beschlussfassung über Ausgabe von Prioritätsaktien.
3. Verschiedenes.

Gemäss Art. 11 der Statuten werden die Beschlüsse dieser zweiten ausserordentlichen Generalversammlung mit der absoluten Mehrheit der angegebenen Aktienstimmen gefasst.

Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Mittwoch, den 3. Februar, abends 5 Uhr, bezogen werden (246)

In **Luzern:** Bei der **Bank in Luzern**

In **Bern:** Bei der **Spahr- & Leihkasse**

In **Zürich:** Bei **Herren F. Rieter's Erben**

Luzern, den 26. Februar 1909.

Der Verwaltungsrat.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
(Alte Stuttgarter)

Gemäss § 28 der Statuten vom Januar 1886 machen wir hiermit bekannt, dass die im Jahr 1908 aus Lebensversicherungen nach Plan A I fällig gewordenen **Dividenden**, welche aus der Prämienzahlung vom **Jahr 1903** stammen, **36%** betragen. Diejenigen, deren Policen **erloschen** sind, werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Dividenden, soweit sie nicht bis zum **31. Januar 1911** erhoben werden, der Bank anheimfallen. Zur Erhebung der Dividende ist die Einsendung des Dividendenscheines und in den Fällen, in welchen die Police noch nicht eingereicht ist, deren Vorlegung erforderlich. (266)

Stuttgart, den 31. Januar 1909.

Die Direktion.

A louer

les établissements et chantiers des anciennes usines et scieries de Clendy à Yverdon

d'une superficie de 28,000 m² en un seul mas (6708 N) 4
Situation unique et grandes facilités.
Vote de raccordement avec les C. F. F.
Vastes constructions, avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2500m², bien appropriées pour ateliers, entrepôts, magasins, etc. On louerait soit en bloc, soit en détail.
Prière de s'adresser au propriétaire, **M. Alfred Bonquin, à Neuchâtel.**

Für stark begangene Lokalitäten ist

Indisch. Hartholz Limh

weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnutzung
der zweckmässigste und
vorteilhafteste Fussboden

Atteste und Muster stehen zur Verfügung

Parquet- & Chaletfabrik Interlaken

FRANCE

Une maison suisse établie aussi en France depuis 15 ans, cherche représentation ou monopole d'un article pour épiciers, droguistes. Achèterait ferme. Crédit par ordre. Faire offres «Paris-Lyon» sous chiffre **B 487 X** à **Haasenstein & Vogler, Genève.** (196)

Junger

Kaufmann

Deutscher, der böhmischen Sprache vollkommen, der französischen und englischen teilweise mächtig, sucht Posten als deutscher Korrespondent, Kontorist oder Reisender, womöglich der Eisen- oder technischen Branche. (273:)
Gef. Offerten sub **G 6 716 Q**, an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Inkassi

Eintreibungen von Darlehen etc. besonders für die Schweiz und Elsass besorgt prompt und gewissenhaft (274:)

Hödl & Frommherz

Basel, Gerbergasse 50

Vertreter:

d. F. Chas. Gallat & Co

Zentrale Mülhausen i./E.

Darlehen und Hypothekenvermittlungen

Rues Basses

1000 m² à vendre. Belle façade pour construction de grands magasins, banques, etc. (249:)
S'adresser au propriétaire **MMP.**, 15, poste-restante, **Genève.**

Solide

Anlage

à 5%

Aktien-Gesellschaft mit vollbezahltem Kapital u. grösserer Dividende, wünscht von Privatmann ein festes Anlehen bis Fr. 100,000 aufzunehmen, zur notwendig gewordenen Ausdehnung des Geschäftes. Erste Referenzen, Auskunft, nur an seriöse Reflektanten, vermittelt unter **G 692 Y** **Haasenstein & Vogler, Basel.** (267)

Pour cause de santé (275)

à vendre

magnifique usine de chocolat
Installation moderne à dix minutes du centre de Paris. Adresser offres sous **O c 10561 X** à **Haasenstein & Vogler, Genève.**

Energischer, repräsentationsfähiger (238:)

Kaufmann

(Schweizer), amfangs der 30er Jahre, sprachkundig (deutsch, französisch, englisch und italienisch), mit umfassender kaufmännischer Bildung u. Erfahrung

sucht

eingetretener Verhältnisse halber und gestützt auf la Referenzen des In- und Auslandes, anderweitige

Vertrauensstelle

für Bureau oder Reise.
Offerten unter **A 363 L** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Einführung übersichtlicher

Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen.
M. Thédy, Bücher-Experte, Bern.
Telephon 3220. 64

Amerika- (75.)

nische Buchführung, dem Geschäftsbetrieb angepasst, richtet ein **E. Mugli-Isler, Buchexp., Zürich IV** (Nachfolger v. O. Schar).

Amerik. Buchführ. lehrtr gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch, Bücherexperte Zürich, B 15. 14.**

Schöne Makulatur bei **Haasenstein & Vogler**